

General-Anzeiger

Halbesches Tageblatt.

Abonnement 50 Wk. ...

für Halle und den Saalkreis.

Ämtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Der Bauerfreund“ und „Häherki am Saalkrause“.

Halbesches Feuilleton.

Alle die Redaction ...

Die heutige Nummer umfaßt 12 Seiten.

Salisbury, Balfour, Chamberlain.

Es geht etwas vor innerhalb der englischen Regierung. ...

Chamberlain ebenfalls: Im Parlament, wo er u. A. die umfangreiche ...

Auf der einen Seite also herrscht im Regierungskreis ...

deutscher Frau und fürstin, Töchter zu trosten und Leib und Sorge ...

Das Weibchen des Königs Otto von Baiern ist, wie laut ...

Politische Heberficht. Deutsches Reich.

Berlin, 21. Oktober. (Sonderdruck.) Der Kaiser hat heute ...

(Die Ernennung des Vizepräsidenten v. Böhm zum Staats- ...

(Fürst Bismarck) was bereits kurz mitgeteilt wurde, die ...

(Die Kaiserin) vollendet morgen, 22. Oktober wiederum ein ...

Das Schicksal einer Frau.

Roman von M. E. Bradbon.

„Du es so, Pauline“, erwiderte Dietrich bewegt. ...

„Sie sich nicht lange auf. Es kann nur Wichtiges sein, wenn ...

Rojanumde Jernam hatte eine recht traurige Zeit erlebt, ...

Susanne Jernam ... ihre Besorgnis um die Nichte, ...

„Ach, bleiben Sie mir“, rief der Fremde mitrücklich, ...

„Bitte, nehmen Sie Platz“, lud Frau Müller ihre ...

„Das war mein Bruder, der einzige Angehörige, ...

„War er lange bei Ihnen?“ fragte Susanne. ...

„Weßen Kind?“ ...

„Das ist mehr, als ich Ihnen sagen kann, ...

„Susanne mußte der Frau in ihrer kleinen Schlafkammer ...

„Najamumde war entzückt von der arbeitsamen Kleinen, ...

„Ich, bleiben Sie mir“, rief der Fremde mitrücklich, ...



Ziel aufzuerheben fogar förmliche Tendenzen verfolgt und deshalb in der ganzen Erde verbotlich ist; ferner, daß Spaltungen im Verein fast allgemein seien, auf deren Einzelheiten wir nicht eingehen wollen. Dieser Zustand hat auf die von maßgebender Seite erzielten Bemühungen keine günstigen Einwirkungen hervorgebracht, die sich nicht als nichtig erweisen ließen, daß er die Wahl zum Ehrenmitglied als nicht gültig anerkennen würde.

(Die württembergische Presse) hat ihre Seite im Sinne der Confessio Amicitiae, fort: über eine erneute Verleihung ihrer Art wird aus dem Gemeinen: „Der württembergische“ bringt ein Entgegenkommen auf die Presse des preussischen Verleihenens gegen die Confessio Amicitiae. Laut dem württembergischen Hauptorgan hat der rebellische, württembergische Württemberg nicht nur an Stelle der objektiven, allgemein verbindlichen, unerschütterlichen Lehre eine ganz subjektive, willkürliche, persönliche Religion gesetzt und die Notwendigkeit der Tugend und der guten Werke beseitigt, sondern auch durch das „Wort“ sein Verleihen der Confessio Amicitiae aufzuheben.

(Im holländischen Abgeordnetenhaus) sprach Herr v. Craschheim die handelspolitischen Beziehungen zu Nordamerika und betonte, man dürfe seinen Einfluß in dieser Beziehung nur nach geringfügiger Erregung aller Verhältnisse lassen. Die handelspolitischen Beziehungen zu Nordamerika seien in den letzten Jahren sehr günstig verlaufen, was die Handelsbeziehungen zwischen beiden Ländern betriffe. Man dürfe erwarten, daß diese Beziehungen in Zukunft noch günstiger verlaufen werden, was die Handelsbeziehungen zwischen beiden Ländern betriffe.

(Der Reichs-Eisenbahnen) haben die in den letzten Monaten auf deutschen Eisenbahnen vorgekommenen Unfälle zu einer Prüfung der Frage Anlaß gegeben, ob es nicht in der Erwägung der Verantwortlichkeit für die Unfälle, die von Eisenbahnen verurteilt werden, eine strengere Überwachung der Eisenbahnen notwendig sei. Die Regierung hat beschlossen, eine Kommission zu ernennen, die sich mit dieser Frage beschäftigen soll.

(Gangneben, 21. October.) Die Kreisprobe besaß sich mit dem Fall des Herrn v. S. Die nach dem Anlaß dieses Falles einen Antrag, monochromatisch die Eisenbahnen zu überführen, haben sich gegen den Antrag ausgesprochen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident Gemmingen erklärte das volle Einverständnis der Kreisprobe mit dem Antrag und bezeichnete die Aussäße des Papstes als unvorsichtig und unvorsichtig.

(Wandlung, 21. October.) Der sozialdemokratische Vertreter Wandlung im Reichstag, Kees, hat erklärt, daß er nie wieder ein Parteimitglied sein werde, da er keine Lust habe, der Hauptziel seiner Angriffe auf den Reichstag zu sein. Seine Stelle soll der Reichstagspräsident v. Bennigsen übernehmen, der einmal fünf Tage bei den Reichstagsmitgliedern im Reichstag verweilt hat.

(Erlaubnis, 21. October.) Der „Wahner Zeitung“ zufolge wurde auf Verlangen der Kreisprobe die katholischen Mannschaften bei der Kriegsdienstverweigerung, weil er beim letzten Überwinden des Kaisers gegen die Kriegsdienstverweigerung die katholischen Mannschaften mit seinem Worte ermahnen getrieben und auf eine spätere Aufhebung des Bundesbeschlusses, sich darüber zu äußern, in unvorsichtiger Weise geantwortet hat.

(Einzug, 21. October.) Der heute zusammengetretenen Landesversammlung legte Professor Sieber einen Antrag gegen die Confessio Amicitiae des Papstes bei den Confessio Amicitiae vor, welcher die Schwärmungen gegen Wissenschaft und die Verhöhnung der Wissenschaften durch die Confessio Amicitiae verurteilt. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident Gemmingen erklärte das volle Einverständnis der Landesversammlung mit dem Antrag und bezeichnete die Aussäße des Papstes als unvorsichtig und unvorsichtig.

(Paris, 21. October.) Die gestrige Gesamtsitzung des Reichstages wurde mit dem Antrag des Herrn v. S. auf die Verleihung der Confessio Amicitiae geschlossen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident Gemmingen erklärte das volle Einverständnis des Reichstages mit dem Antrag und bezeichnete die Aussäße des Papstes als unvorsichtig und unvorsichtig.

(Paris, 21. October.) Die gestrige Gesamtsitzung des Reichstages wurde mit dem Antrag des Herrn v. S. auf die Verleihung der Confessio Amicitiae geschlossen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident Gemmingen erklärte das volle Einverständnis des Reichstages mit dem Antrag und bezeichnete die Aussäße des Papstes als unvorsichtig und unvorsichtig.

(Paris, 21. October.) Die gestrige Gesamtsitzung des Reichstages wurde mit dem Antrag des Herrn v. S. auf die Verleihung der Confessio Amicitiae geschlossen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident Gemmingen erklärte das volle Einverständnis des Reichstages mit dem Antrag und bezeichnete die Aussäße des Papstes als unvorsichtig und unvorsichtig.

(Paris, 21. October.) Die gestrige Gesamtsitzung des Reichstages wurde mit dem Antrag des Herrn v. S. auf die Verleihung der Confessio Amicitiae geschlossen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident Gemmingen erklärte das volle Einverständnis des Reichstages mit dem Antrag und bezeichnete die Aussäße des Papstes als unvorsichtig und unvorsichtig.

(Paris, 21. October.) Die gestrige Gesamtsitzung des Reichstages wurde mit dem Antrag des Herrn v. S. auf die Verleihung der Confessio Amicitiae geschlossen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident Gemmingen erklärte das volle Einverständnis des Reichstages mit dem Antrag und bezeichnete die Aussäße des Papstes als unvorsichtig und unvorsichtig.

(Paris, 21. October.) Die gestrige Gesamtsitzung des Reichstages wurde mit dem Antrag des Herrn v. S. auf die Verleihung der Confessio Amicitiae geschlossen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident Gemmingen erklärte das volle Einverständnis des Reichstages mit dem Antrag und bezeichnete die Aussäße des Papstes als unvorsichtig und unvorsichtig.

Beginn über die Seine und nach ihrer Ueberwindung in Paris einbringen. Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte. Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln.

(Die „Republik“ veröffentlicht ein Brief, den die „Republik“ an ihren Herausgeber Herrn v. S. geschrieben hat. Die „Republik“ dankt Herrn v. S. für die Unterstützung, die sie ihm bei der Verleihung der Confessio Amicitiae geleistet hat. Die „Republik“ dankt Herrn v. S. für die Unterstützung, die sie ihm bei der Verleihung der Confessio Amicitiae geleistet hat. Die „Republik“ dankt Herrn v. S. für die Unterstützung, die sie ihm bei der Verleihung der Confessio Amicitiae geleistet hat.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

(General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.) Die Verleihung der Confessio Amicitiae, nach dem höchsten Ziele geringe Strafrechtsmaßnahmen, um dem Feinde überlegen entgegenzusetzen und seinen Plan zu vereiteln. Der Feind sollte zwei Gründe über die Seine schlagen, er brachte jedoch nur eine mäßige Unterstützung, die jedoch zu einem neuen Angriff auf die Confessio Amicitiae führte.

Redigt die Gammelformen Herrn Archidiakon's Platte den Folgenden.

(Stadtkonferenz.) Die Stadtkonferenz der Oper „Fidelio“ wird Sonnabend wiederholt. Die erste Aufführung von „Fidelio“ hatte sich bis auf die Verleihung der Confessio Amicitiae des Papstes beschränkt. Die Stadtkonferenz wird am Sonntag wiederholt. Die erste Aufführung von „Fidelio“ hatte sich bis auf die Verleihung der Confessio Amicitiae des Papstes beschränkt.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

(Königliche Theaterferien.) In den „Kaiserlichen“ fand am Mittwoch, den 20. d. der zweite Spielabend der Halle'schen Theaterferien statt. Die ersten beiden Abende, die es dem kaiserlichen Theater fernbrachten, Herrn Regisseur Adolf Lorenz in verhältnismäßig kurzer Zeit gelangen, in des Interesses wegen, hat sein Publikum zu einem großen Erfolg beigetragen und insbesondere dem kaiserlichen Theater einen großen Gewinn gebracht.

**Johnes.**

(Der Nachdruck ist ohne Original-Zustimmung ist nur mit Genehmigung gestattet.)

Sitzung der Stadtvorordneten-Versammlung.

Montag, 23. October, ab. Nachmittags 4 Uhr.  
Öffentliche Sitzung.  
1. Bericht über den Stand und die Verwaltung der Gemeinde-Angelegenheiten für 1898/97.  
2. Einleitung der Rechnung der Stiege-Einzahlung für 1898/97.  
3. Einleitung der Rechnung der Post-Einzahlung für 1898/97.  
4. Antrag, den Magistrat zu ersuchen, die Stadt- und die Straßenbahn vom Öfferten auf Kronlohn zur Verleihung in die Stadt anzunehmen.  
5. Mittelbewilligung für Hilfsarbeiter bei der Hochbau-Arbeitung.  
6. Einleitung einer Mittelbewilligung beim Gemeindefiskus.  
7. Antrag, die Substanz-Einzahlung betreffend.  
8. Mittelbewilligung für die Aufrechterhaltung der Desinfektionsanstalt.  
9. Erwerb von Land vom Grundstück Clausstraße 77.  
10. Erwerb von Land vom Grundstück Schulstraße 6.  
11. Erwerb von Land vom Grundstück Schulstraße 6.

Öffentliche Sitzung.

12. Erneuerung der Bewilligung des Stadtdirektors der gewöhnlichen Polizeikommission.  
13. Ernennung des Magistrats zum Angehörigen einer Baueinheit aus dem Justizfiskus.  
14. Definitive Anstellung von drei Polizei-Erganzern. 2. Befugnis.  
15. Wiederholende Anweisung an eine Lehrerin.  
16. Verlegung eines Baues auf der Gehaltsstraße 1b in die Gehaltsstraße 1c.  
17. Definitive Anstellung eines Polizei-Ergänzern 1. Befugnis.  
18. Definitive Anstellung eines Polizeien- und Hygiene-Ingeneurs.  
19. Definitive Anstellung des Inspektors beim Reichs-Eisenbahn.

Der Stadtvorordneten-Vorsteher  
W. Dittenberger.

(Haggenhahn.) Aus Anlaß des Geburtstages der Kaiserin Augusta Victoria haben heute die öffentlichen Gebäude Haggenhahn angeleitet.

(Berensons-Fest.) Am Feste der Einweihung der Verleihung für das nächste Jahr hat die Annahme der Berensons-Fest begünstigt der gesamten Einwohnerschaft in der Stadt Halle a. S. vom Mittwoch, 27. October, stattgefunden. Zu diesem Feste werden in den nächsten Tagen den Grundbesitzbesitzern oder deren Stellvertretern so viel Formulare zur Verfügung gestellt werden, als noch ihrer Angabe sich Verleihungen (entweder die eigenen oder verleiherischen) erwerbenden Personen in jedem Hause befinden. Die Abholung der ausgefüllten Formulare beginnt am 29. October. Das Nähere ist aus der Bekanntmachung des Magistrats in Angelegenheit der heutigen Nummer zu ersehen.

(Verleihung.) Die bei dem bisherigen Regimente am 1. October neu eingetrossenen Freiwilligen leisteten heute in der Markische nach einer

Als er die Sprache wieder erlangte, rebete er irr, und die Versteigerung erklärte eine Verweisung für ausgeschlossen. Jetzt liege er im Sterben, doch sei er bei vollem Verstande, und ein Geistlicher, Namens Colonne, sei bei ihm und habe ihn ermahnt, in sich zu gehen, sich vergangenes Leben zu bereuen, und so viel in seiner Macht stehe, wieder gut zu machen und zu sühnen, was er verbrochen habe. Der erste Schritt auf diesem Wege war, daß der Sterbende seine Schwester zu sprechen wünschte. Der Geistliche, der Herr des Dieners, der das alles erzählte, eilte nach Hause und schickte seinen Wagen nach Altona.

Sofort gab Frau Miller die herbeigehende Versicherung, die Kleine werde bei ihr gut aufgehoben sein. Die Wittve verließ das Haus, besaß den ihrer wartenden Wagen und fuhr auf die Landstraße hinaus. Hofmann fand sich in diesem Tage früher als gewöhnlich bei ihrer Tante ein, und als die erste Ueberredung und Freude, die Kleine so unvermuthet wiederzusehen, vorüber war, wandten sich die Gedanken der beiden Frauen der Wittve Miller und ihrer Bruder zu.

„Verlaß Dich darauf, Tante“, sagte Hofmann, „jezt werden wir die Wahrheit über die kleine Gertrud hören.“

In dem großen, der lebenden Menschheit gewidmeten Gebäude lag der schwarze Wölfe, dem Tode entgegengehend. An seinem Bette kniete die Schwester, während der Geistliche, welcher sich der Seele des Kindes erdacht hatte, auf der anderen Seite saß und beide mit ernstem, theilnehmendem Blick betrachtete. Das Wiedersehen zwischen Bruder und Schwester war ein tief schmerzliches gewesen, und das Leid der armen Frau, als sie erfuhr, daß ihr Bruder sich in der schmerzlichen Verberden befand hatte, war ein überaus tiefes. Der Geistliche hatte Worte des Trostes und der Hoffnung für den Sterbenden wie für die Lebende gesprochen. Die Letzte sitzen den Kranken zum letzten Male besuch, es konnte nicht mehr für ihn gesprochen.

(Fort. folgt.)

Die rechte Seite der Zeitung enthält eine Spalte mit kleineren, oft unleserlichen Texten, die als Randnotizen oder kleine Anzeigen zu verstehen sind. Diese Texte sind stark verzerrt und schwer lesbar, daher wird kein Versuch unternommen, sie zu transkribieren.





Bitte die Preise in meinen Schaufenstern zu beachten!

Reelle Stoffe und Zuthaten. Tadellos Sitz!

Wegen Aenderung im Geschäft

# vollständiger Ausverkauf

meines großen Warenlagers fertiger, eleganter

# Herren- und Knaben-Garderoben

— weit unter Selbstkostenpreis. —

Ich offerire:

Herren-Jacket- und Rock-Anzüge von Mk. 8 an.
Herren-Paletots . . . . . „ „ 8 an.
Pelerinen-Mäntel . . . . . „ „ 12 an.
Buckskin-Hosen . . . . . „ „ 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> an.
Arbeits-hosen . . . . . „ „ 2 an.
Buckskin-Westen . . . . . „ „ 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> an.

Jünglings-Anzüge und Mäntel . . von Mk. 6 an.
Knaben-Anzüge u. Pelerinen-Mäntel „ „ 5 an.
Kinder-Anzüge und Mäntel in den entzückendsten Facons . . . . . von Mk. 1,25 an.
Einzelne Herren-Jackets und Röcke von Mk. 4 an.

Leipzigerstr. 1.

(Am Durchgang des alten Rathhauses.)

# Ed. Cohn.

Leipzigerstr. 1.

(Am Durchgang des alten Rathhauses.)

Reelle Stoffe u. Zuthaten. Tadellos Sitz!

## Norderneyer Angelschellfisch.

Prima Hamburger Gänse, Pfd. 70 Pfg.  
 Hamburger Enten, 3—4 Pfd. schwer, Pfund 80 Pfg.  
 Frisch geschossenes Rehwild.  
 Täglich frische Prima Holländer Austern.  
 Neue Gemüse- u. Frucht-Conserven.  
 Strassburger Gänseleber-Pasteten. Feinster Astrachaner Caviar, ger. Rheinlachs. Pommersche Gänsebrüste.  
 Grösste Auswahl in feineren Fleisch- u. Würstwaren.

## Sprengel & Rink,

Telephon 414. — Leipzigertrasse 2.  
Weinhandlung, Wein- u. Austernstube.

## Specialität Pathengeschenke

führt ich in sehr schöner Auswahl  
 als: Becher, Ewerbüchsen, Weisens, Rinderbüchel, Geklöfel, Servietten-Ringe etc. in echt Silber, 800 getempelt, u. in Silber, goldene u. Corall-Sprünge, Corall-Galactiten, Armabändchen und Broschen, Kreuzen u. Herzmedaillons in Gold u. Gold auf Silber.

## F. R. Tittel,

Juwelen.  
Gold- u. Silberwaaren, echte u. unechte Bijouterien, en gros & en detail.  
Schmerkrähe 8.

## Prachtvolle Hambg. Gänse und Enten, Hambg. Kücken, Fasanen, Rebhühner, Krammetsvögel, Lerchen,

## — Ia. Holländer Austern, —

fetteste schwerste Waare,  
Heigoländer Hummer, lebend und gekocht, empfehlen

## Pottel & Broskowski.

## Geschäfts-Eröffnung.

Erlaube mir hierdurch ergebenst anzudeuten, daß ich Sonnabend, 23. Oktober eine **Kind- und Schweine-Schlächterei** in der **Wolfstrasse 20** eröffnen werde. Bei voller Bedienung bitte um geneigten Zuspruch.  
Verkaufsstelle des Allgem. Consum-Verkehrs.

## A. Ohme.

**Hochherrschastliche Wohnung Schilderstraße 3,**  
dicht an der Rudowertstraße, Schaus,  
beste Lage von Halle a. S., 6 große heizb. Zimmer, gr. Balkon  
u. reichliches Zubehör ev. mit 2 Maniarbekammern lot. zu verm.

## Restaurant und Café „Bavaria“

Spitze No. 9 Eingang neue Gerberalestraße Spitze No. 9  
empfiehlt seine schon eingerichteten Lokalitäten, gute Speisen u. Getränke.  
Anständige Damenbedienung.

## Bestes Petroleum

liter 15 Pfg.  
Otto Pallas, Auguststr. 59/60.

# Nur noch diese Woche

Großer Räumungs-Verkauf wegen Umzug

nach meinem neuen Geschäftshause Leipzigerstraße 87.

Herren-Anzüge, Herren-Paletots, Herren-Mäntel, Herren-Joppen, Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Knaben-Joppen.  
 Damen-Rad- und Abend-Mäntel, Damen-Kragen, Damen-Jackets, Damen-Capes, Mädchen-Mäntel, Mädchen-Jackets.  
 Kleiderstoffe, Hemdentuche, Hemdenbarchent, Leinwand, Bettzeug, Inletts.  
 Gardinen, Teppiche, Bettvorleger, Möbelstoffe, Läuferstoffe, Portiären.

## Schuhwaaren.

Filzschuhe und Pantoffeln für Herren, Damen und Kinder.

# Kaufhaus H. Elkan, Halle a. S., Leipzigerstrasse 89.

Colossal billig!

Colossal billig!